

15. April 2019

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der IG BCE Ortsgruppe Neumünster/Kaltenkirchen hat seine Mitglieder zu einer Jahreshauptversammlung ohne Vorstandswahlen am 15. April 2019 eingeladen.

Und obwohl Jahreshauptversammlungen eher „dröge“ zu nennen sind, geht es dort doch um Rechenschaftsberichte des vergangenen Geschäftsjahres und die Bewertung der Vorstandsarbeit durch die stimmberechtigten Mitglieder, konnte die Vorsitzende der Ortsgruppe Alexandra Mallon doch viele interessierte Mitglieder an diesem Abend begrüßen.

Als besonderer Gast konnte Gewerkschaftssekretär Eckehard Sieg begrüßt werden, der nicht nur Grußworte des Bezirks ausrichtete, sondern auch eine Erfolgsbilanz guter Tarifabschlüsse für die Beschäftigten vorweisen konnte. Als weiteren Schritt in die richtige Richtung begrüßte er die



Initiative des Vorstandes, im Januar 2019 einen Betriebsratsstammtisch gegründet zu haben. „Betriebsräte und Vertrauensleute in unseren organisierten Betrieben bei ihrer Arbeit zu unterstützen und zu begleiten, ist ein wichtiger Beitrag hin zu mehr Mitbestimmung im Betrieb, so Eckehard Sieg“. Eine weitere Erfolgsbilanz war der Zuwachs neuer Mitglieder, vor allem auch junger Menschen die am Anfang ihrer Berufsjahre stehen, von denen Eckehard Sieg berichten konnte. Eine beeindruckende Bilanz, die vom Vorstand und den anwesenden Mitgliedern mit Dank und Applaus belohnt wurde.

Der Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden war Rückblick 2018 und Vorschau 2019 zugleich. Vorstandsarbeit, Aktivitäten in der OG für die Mitglieder, Bildung, Mitgliederbetreuung, vorbereitende Arbeiten zu Veranstaltungen – z.B. Jubilarehrungen –, die Zusammenarbeit mit dem Bezirk und die Ausarbeitung neuer Konzepte. Alexandra Mallon präsentierte den Mitgliedern in ihrem Rechenschaftsbericht einen umfassenden Einblick in die Vorstandsarbeit und bedankte sich bei den Mitgliedern des Vorstandes für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Einen ebenso wichtigen Einblick gab Hans Pries, Kassenwart der OG, den Mitgliedern über Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr, die in einem guten Verhältnis zueinanderstanden. Die Buchprüfung der Revisoren Klaus Ducht, Gisela Goerke, Karin Faust, ergab keine Beanstandungen und wurde von den Revisoren als ordnungsgemäß geführt bekannt gegeben.

Es wurden zur JHV keine Anträge seitens der Mitglieder und des Vorstandes zur Beratung und Beschlussfassung gestellt.

Auf Antrag von Karin Faust wurde dem Vorstand der Ortsgruppe Entlastung erteilt. Die Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern für diesen Vertrauensbeweis und schloss die Jahreshauptversammlung.

Mit einer leckeren Käse-Creme-Hackfleischsuppe mit Baguette wurde der gesellige Teil der JHV eingeläutet und brachte viele gute Gespräche und Frohsinn in die Gemeinschaft der Mitglieder.



Text: Alexandra Mallon

Bilder: in Arbeit